Bundesland Thüringen

98673 ? Eisfeld

BURG EISFELD

Herzog von Sachsen-Meiningen
Erhaltung: Zwinger und Bastion

16. Jhdt.	Bau ?
17. Jhdt.	Ausbau
2003	ZUSTAND unbekannt

99084 Erfurt

802 - 805	Bau der Kaiserpfalz
919 - 1291	Schauplatz vieler Reichstage
1525	Kapitulation vor den aufständischen Bauern
1631	30-jähriger Krieg Kampflose Einnahme Erfurts durch Gustav Adolf
1631 - 1635	Schwedische Besetzung
11. September - 13. Oktober 1633	Akkord der 1000 Ligisten mit den Schweden
1635	Räumung nach dem Separatfrieden von Prag
1635 - 1636	Unter Kurmainz
1636	Belagerung und Einnahme durch die Schweden
1663	Verhängung der Reichsacht über Erfurt auf Drängen des Erzbischofs
1664	Einnahme durch die Reichstruppen und Franzosen unter Führung des Erzbischof. von Mainz
1664 - 1802	Im Besitz von Kurmainz
18. Jhdt.	Verstärkung der W- und N-Front durch Ravelins, Lünetten und Kanonieren
1756 - 1763	Österreichische Besatzung
1759	7-jähriger Krieg Eroberung durch die Preußen unter von Knoblauch
1801	Zuspruch an Preußen im Frieden von Lunéville
1802	Napoleonische Kriege Eingliederung in den preußischen Staat
23. Mai 1803	Okkupation durch Preußen gemäß Reichsdeputationshauptschluss
14. Oktober 1806	Kapitulation der Festung nach der Schlacht von Jena-Auerstedt
15. Oktober 1806 - 6. Mai 1814	Französische Besetzung unter d'Alton
1807 - 1814	Domäne des Kaisers Napoleon (domaine réservé à l'empereur)
21. Januar 1813	Befreiungskriege Erklärung des Belagerungszustands
25. Januar 1813	Einschließung der Stadt durch Blockadetruppen
22. - 25. Oktober 1813	Retirade der Franzosen durch Erfurt nach der Schlacht von Leipzig
ab 26. Oktober 1813	Niederlegung der Vorstädte
ab 30. Oktober 1813	Blockade durch preußische Truppen
5. November 1813	Aufforderung zur Kapitulation
6. November 1813	Bombardierung durch preußische Truppen
7. - 20. November 1813	Waffenstillstand
12. Dezember 1813	Konvention zur Räumung der Stadt
6. Januar 1814	Übergabe der Stadt Erfurt an preußische Truppen
20. April 1814	Erste Übergabeverhandlungen des GM Dobschütz
23. April 1814	Auf der Liste der zu übergebenden Forts un Festungen beim Waffenstillstand vom 23.4.1814
5. Mai 1814	Oberst Pomerreuil als Übergabekommissar Ludwig XVIII: DG Dalton ließ die weiße (d.h bourbonische) Fahne aufziehen
6. Mai 1814	Räumung der Zitadelle Petersberg von den Franzosen
21. Juni 1815	Preußisches Besitzergreifungspatent
1847	Bau der Eisenbahnlinie Erfurt/Weimar, Bahnhof unterhalb der "Hohen Batterie"
1869	Eröffnung der Bahnlinie nach Nordhausen
1870	Eröffnung der Eisenbahnlinie auf dem Eichsfeld
ab 1873	Entfestigung

FESTUNG ERFURT

2. Viertel 16. Jhdt.	Bau ?
1535	Abschluss der Ringmauer zur Brühler Höhe
2. Hälfte 17. Jhdt. - 18. Jhdt.	Ausbau der Festung und Zitadelle unter Kurmainz
ab 1815	Ausbau zur Festung ersten Ranges
1815 - 1838	Ausbau in neupreußischer Manier
1821 - 1825	Sitz des Generalkommandos des IV. Armeekorps
ab 1824	Ausbau der Cyriaksburg
1866	Anlage behelfsmäßiger Gürtelwerke bei der Armierung im preußisch-österreichischem Krieg
1871	Herabstufung zur Festung minderen Ranges
24. Juni 1872	AKO zur Auflassung der Festung
ab 1873	Auflassung
20. Mai 1873	AKO zur Aufhebung der Festungseigenschaft, Wegfall der Rayonordnung
1874	Auflösung der Kommandantur
1875	Auflösung der Fortifikation
ab 1887	Zusammenlegung aller Bahnhöfe zum heutigen Hauptbahnhof (ehem. "Hohe Batterie")
1997	ZUSTAND teilweise erhalten

> ENCEINTE

Lage: Centrum

19. Jhdt.	Verstärkung der W- und N-Front durch Ravelins, Lünetten und Kaponnieren
1818 - 1824	Bau der Martinskaserne "im Brühl"
1818 - 1845	Verstärkung der Stadtumwallung, insbes. der 6 Tore durch Zwinger
1845	Anlage der "Hohen Batterie" auf dem Gelände des heutigen Hauptbahnhofs
1864 - 1866	Überholung der Festungsanlagen
1873	Schleifung, Abtragung
1874	Abriß des Hornwerks und des Außenwerks Peter, Bebauung des ehemaligen Festungsrayons
1878 - 1879	Abriß des Schmidtstedter Tores
12. Juni 1878	Aufkauf der Stadtumwallung durch die Stadt Erfurt, Gründung des Entfestigungsfond
1880	Abriß des Johannestores
1882 - 1884	Abriß des Andreastores und der Moritzbastei
1888	Abbruch des Pförtchens im Brühl, dem letzten Überrest der Enceinte
1920	Durchbruch der Bastion Martin, heute Rudolfstr.
1991	ZUSTAND eingeebnet

>> Hohe Batterie

Neupreußisch-polygonale Befestigung:
Königreich Preußen
Lage: Hauptbahnhofsgelände

ab 1845	Bau
bis 1887	Niederlegung beim Umbau des Hauptbahnhofs
1997	ZUSTAND eingeebnet

>> Kavalier am Kämpfertor

Neupreußisch-polygonale Befestigung:
Kavalier
Königreich Preußen

ab 1845	Bau

>> Schanze vor dem Brühler Tor

Lünette
Lage: Brühlerstraße/Brühlergarten ?, zwischen ehem. Brühler- und Lauentor laut Karte von ca. 1865

1997	ZUSTAND eingeebnet ?

> FORTGÜRTEL

Neupreußisch-polygonale Befestigung:
Königreich Preußen

ab 1864	Bau der drei Forts
1866	Anordnung für den Behelfsbau von 4 detachierten Forts
1908	Umgestaltung der Daberstedter Schanze zum Park
2003	ZUSTAND eingeebnet ?

(c) Datenbank DBF+LIT, Martin Klöffler, 19. erweiterte und korrigierte Auflage (2024)

>> Cyriaksburg; Cyriacsburg

Vogel, Caspar
Königreich Schweden
Frei zugänglich; Nutzung: Museum; Eigentümer: Stadt
Funktion: 2. Zitadelle neben Peterberg
Gelebte Geschichte: *
Nutzung: Gartenbaumuseum in der Defensionskaserne, Gelände für Gartenbauausstellung
Touristik: **

1478	Genehmigung für die Verlegung des Cyriak-Klosters
ab 1479	Umbau des Cyriak-Klosters zur Burg
1604	Bau des Kehlgebäudes der Cyriaksburg
ab 1632	Umbau der Cyriaksburg zu einer bastionären Festung unter C. Vogel
1665	Umbau, Erweiterung
1703	Bau der Kaserne auf der Cyriaksburg
1760	Vorschlag der Stadt Erfurt an Kurmainz, die Cyriaksburg abzubrechen
1810	Teilweise Demolierung der Cyriaksburg bei der Schatzsuche
1824	Umbau, Erweiterung
1824 - 1830	Erneuerung der Cyriaksburg
1825 - 1826	Bau des neuen Kehlgebäudes der Cyriaksburg
1827	Bau des Turmreduits der Cyriaksburg
1827 - 1828	Bau der Eckbatterien und Seitenkaponnieren der Cyriaksburg
1873	Ende der militärischen Nutzung und Schleifung, danach als Steinbruch genutzt.
ab 1885	Umgestaltung der Cyriaksbergs als Landschaftsgarten
bis 1918	Militärische Nutzung der Kasernen der Cyriaksburg
1919	Kauf der Cyriaksburg durch die Stadt Erfurt
1925	Weitere Umgestaltung der Cyriaksburg zur städtischen Gartenanlage
1943 - 1945	Bau von Flak-Stellung auf dem Cyriaksberg
1945 - 1950	Beseitigung der Stellungen auf dem Cyriaksberg
ab 1950	Gartenschau auf dem Cyriaksberg
ab 1990	Wiederherstellung
1993	ZUSTAND teilweise erhalten

>>> Defensionskaserne Cyriaksburg

Königreich Preußen
Frei zugänglich; Nutzung: Museum;

ca. 1824	Bau
1991	ZUSTAND erhalten

>>> Turm I

>>> Turm II

>> Fort I; Ehem. Auenschanze

Neupreußisch-polygonale Befestigung: Lünette
Königreich Preußen
Lage: Klinikgelände, O Andreasstraße/Nordhäuserstraße, vor ehem Andreastor, ehem. Pionierübungsplatz laut Karte von ca. 1865

ab 1864	Bau
ab 1880	ZUSTAND Eingeebnet
1991	ZUSTAND eingeebnet

>> Fort II; Schwedenschanze

Neupreußisch-polygonale Befestigung: Lünette
Königreich Preußen
Lage: Vermutl. Kreuzung von Fritz-Noack-Straße. und Liebknechtstraße, vor ehemaligen Kämpfer- und Johannestor laut Karte von ca. 1865

ab 1864	Bau
ab 1880	ZUSTAND Eingeebnet
1991	ZUSTAND eingeebnet

>> Fort III; Daberstedter Schanze

Neupreußisch-polygonale Befestigung: Lünette
Königreich Preußen
Frei zugänglich;
Lage: S Hbf im Zentrum des Stanparks laut Karte von ca. 1865

ab 1815	Bau
ab 1864	Umbau, Erweiterung
ab 1880	ZUSTAND Eingeebnet
1991	ZUSTAND eingeebnet

> MILITÄRBAUTEN

2003	ZUSTAND unbekannt

>> Statthalterschloß

1710 - 1720	Bau
1991	ZUSTAND erhalten

(c) Datenbank DBF+LIT, Martin Klöffler, 19. erweiterte und korrigierte Auflage (2024)

> ZITADELLE PETERSBERG

Altitalienische Manier: Barocke Höhenfestung
Petrini, Antonio
Erzbistum Mainz; Kurmainz
Frei zugänglich; Eigentümer: Stadt
Gelebte Geschichte: **
Touristik: **

1664 - 1707	Bau der Bastionen auf dem Petersberg, vermutlich. nach Plänen von A. Petrini
1665	Neue Verfassung der Stadt unter dem Vizedomamt, Anerkennung der Herrschaft
1665 - 1673	Bau des Kommandantenhauses mit Eingangstor auf dem Petersbergs
1666 - 1707	Bau
1681 - 1697	Bau der Kaserne südlich. der Peterskirche
1707 - 1726	Weiterer Ausbau des Petersbergs unter M. von Welsch
1803	Säkularisierung des Petersklosters und Verkauf des Kircheninventars
Juni 1806	Behelfsmäßige Armierung der verfallenen Festungswerke
1813	Besichtigung der Zitadelle durch Napoleon
1814	Übernahme der Zitadelle durch preußischen Truppen
1814 - 1868	Um- und Neubauten am Petersberg durch die Preußen
1819 - 1820	Umbau der beschädigten Klosterkirche auf dem Petersberg in ein Militärmagazin
1828 - 1831	Bau der Defensionskaserne auf dem Zentrumsplateau des Petersbergs
1830	Bau des Pulvermagazins auf der Bastion Leonhard
1864	Einwölbung der Zufahrtsbrücke zur Zitadelle
1873	Ende der militärischen Nutzung
bis 1964	Militärische Nutzung der Zitadelle
ab 1965	Ausbau der Bastion Leonhard als Aussichtsplattform
ab 1990	Sicherung, Sanierung und Rekonstruktion der Zitadelle Petersberg
1991	ZUSTAND erhalten

>> Bastion Franz; Bastion V

Erzbistum Mainz; Kurmainz

1679 - 1695	Bau

>>> Kriegspulvermagazin Nr. 1

1820	Bau

>> Bastion Gabriel; Bastion II

1673 - 1675	Bau
1874	Schleifung, Abtragung
1991	ZUSTAND eingeebnet

>> Bastion Johann; Bastion IV

1666 - 1675	Bau

>> Bastion Kilian; Bastion VIII

Erzbistum Mainz; Kurmainz

1666 - 1668	Bau

>> Bastion Leonhard; Bastion VII

1666 - 1668	Bau

>> Bastion Martin; Bastion I

1665 - 1668	Bau
1921	Schleifung, Abtragung
1991	ZUSTAND teilweise erhalten

>> Bastion Michael; Bastion III

1679 - 1685	Bau
1908	Schleifung, Abtragung

>> Bastion Philipp; Basstion VI

1680 - 1690	Bau

>>> Kriegspulvermagazin Nr. 2

1830 - 1831	Bau

>> Haupttorgebäude; Peterstor/Kommandantengebäude

Erzbistum Mainz; Kurmainz

1668 - 1669	Bau
1993	ZUSTAND erhalten

>> Militärbauten der Zitadelle

>>> Defensionskaserne Petersberg

Königreich Preußen

1828 - 1830	Bau
1923	Umbau, Erweiterung

>>> Hauptwache

Königreich Preußen

1823	Bau
1991	ZUSTAND erhalten

>>> Kaserne A

1674 - 1676	Bau

>>> Kaserne B; Artilleriekaserne

Erzbistum Mainz; Kurmainz

1679 - 1681	Bau
1817	Umbau, Erweiterung

>>> Peterskirche

Königreich Preußen
Nutzung: ohne;
Funktion: Mehlmagazin

1104 - 1147	Bau
1813	Abtragung bei der Armierung der Festung
1819 - 1821	Umbau, Erweiterung
1991	ZUSTAND erhalten

>>> Untere Kaserne Nr. III

1681 - 1697	Bau
1822	Umbau, Erweiterung
1985	Umbau, Erweiterung

>> Vorwerke

Welsch, Maximilian von
Erzbistum Mainz; Kurmainz

ab 1708 Bau

>>> Geschützkaponniere Nr. 1

>>> Geschützkaponniere Nr. 2

>>> Hornwerk

1631 Bau
1725 Bau
1815 Umbau, Erweiterung
1873 Schleifung, Abtragung
1991 ZUSTAND eingeebnet

>>> Lünette I

1708 - 1709 Bau
1873 Schleifung, Abtragung

>>> Lünette II

1708 - 1709 Bau

>>> Ravelin Anselm

Erzbistum Mainz; Kurmainz

1675 - 1695 Bau

>>> Ravelin Lothar

1700 - 1726 Bau

>>> Ravelin Peter

1708 Bau
1874 Schleifung, Abtragung
1991 ZUSTAND eingeebnet

>>> Ravelin Wilhelm

1708 - 1709 Bau

ALTEN, Georg von: Handbuch für Heer und Flotte; 6 Bände (A bis Österreich-Ungarn), 2 Bände Kriege vom Altertum bis zur Gegenwart, 1909/1914 - mehr nicht erschienen, da Herausgabe bei Kriegsbeginn abgebrochen.

BEITZKE, Heinrich Ludwig: Geschichte der deutschen Freiheitskriege in den Jahren 1813 und 1814; 3. Band - Der Krieg in Frankreich 1814, 3. Aufl. Berlin: Duncker & Humblot, 1864 S. 25

BENL, R. (Hrg.): Erfurt als Domäne Napoleons 1806 bis 1814; Erfurt: Stadtarchiv Augsburg, 2008

BEYER, C.: Neue Chronik von Erfurt oder Erzählung alles dessen, was sich vom Jahr 1736 bis zum Jahr 1815 in Erfurt Denkwürdiges ereignete; Erfurt: Keyser, 1821

BIEREYE, J.: Die Befreiung Erfurts von der Napoleonischen Zwingherrschaft: die Tage vor der Leipziger Schlacht bis zum Einmarsch der Preußen; vom 14. Oktober 1813 bis zum 6. Januar 1814; in: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte und Altertumskunde von Erfurt Heft 34, Sonderdruck (1913) S. 67-190

BIEREYE, Johannes: Die Befreiung Erfurts von der napoleonischen Fremdherrschaft; 19. JH

BLAHA, Walter: Kurmainzische absolutistische Herrschaft von 1664 bis 1789; Weimar: Hermann Böhlhaus Nachfolger (1986) - Sonderdruck aus: Gutsche, Willibald: Geschichte der Stadt Erfurt, Kapitel V

BLIß. WINFRIED (BEARB.); BLIß, Winfried (Bearb.): Die Festungspläne des preußischen Kriegsministeriums - Ein Inventar; Veröffentlichungen aus den Archiven preußischer Kulturbesitz Band 59,1, Teil 1, Köln: Böhlau Verlag, 2008 - XI. Haupt Abteilung karten des Geheimen Staatsarchivs Preußischer Kulturbesitz S. 185 ff.

BLOIS, Étienne de: Traité des bombardements; Paris: J. Corréard, 1848

BOGDANOWITSCH, Modest Ivanovitsch: Geschichte des Krieges im Jahre 1813 für Deutschlands Unabhängigkeit - Vom Verhalten der Parteigänger nach dem Schlusse des Waffenstillstands bis zum Ende des Feldzuges; Band 2-2, S Petersburg, 1868 S. 311. ff.

BONIN, Udo von: Geschichte des Ingenieurkorps und der Pioniere in Preußen; Zweiter Theil, Wiesbaden: LTR-Verlag Wiesbaden, 1981, ISBN 3-88706-021-0 - Nachdruck der Ausgabe von 1877-1878 S. 135,58

BONIN, Udo von: Geschichte des Ingenieurkorps und der Pioniere in Preußen; Erster Teil, Wiesbaden: LTR-Verlag Wiesbaden, 1981, ISBN 3-88706-021-0 - Nachdruck der Ausgabe von 1877-1878 S. 146

BRACHMANSKI, Hans-Peter; SCHIRMER, Hans-Werner: Der Erfurter Petersberg - Geschichte und Geschichten; Erfurt: Verlagshaus Thüringen, 1993, 96 Seiten, ISBN 3-86987-107-2

BRAUER, Hans M.: Aus der Besatzung der Festung Erfurt 1802-1806 (Inf.-Rgt. von Wartensleben Nr. 59); in: Zeitschrif für Heereskunde 37 (1932) S. 352ff.

BRAUER, Hans M.: Aus der Besatzung der Festung Erfurt 1802-1806 (Inf.-Rgt. von Wartensleben Nr. 59); in: Zeitschrif für Heereskunde 40 (1932) S. 381ff.

BRAUN, Volkmar; GOSCH, Frank: Die geheime Denkschrift des preuß. Ingenieurkomitees 1911-1913: Die deutschen Festungen, Beschreibungen nach Aufgabe, geschichtlicher Entwicklung; Die Festung, Heft 7, Unna: EDV-Supoort MILC 1996, 102 Seiten

ERFURTER GARTEN- UND AUSTELLUNGS-GMBH CYRIAKSBURG: Ega Cyriaksburg; Erfurt, ca. 1993

ERTHEL, Tim: Das Erfurter Petersbergportal; in: Festungsjournal 46 (2014) S. 16-22

FRIEDERICH, Rudolf von: Geschichte des Herbstfeldzuges 1813 - von der Schlacht bei Leipzig bis zum Schlusse des Feldzuges; Die Geschichte der Befreiungskriege 1813-1815 Band 3, Berlin: Mittler & Sohn, 1906 S. 374

FRIEDERICH, Rudolf von: Der Feldzug 1814; Die Befreiungskriege 1813-1815, 3. Band, 4. und 5. Auflage Berlin: Mittler & Sohn, 1913 S. 327

GROBE, Karsten: Neuigkeiten aus Erfurt - wie ein Phönix au der Asche; in: Festungsjournal 3 (1997)

GROBE, Karsten: Die Schadensgeschichte der Bastion Philipp auf dem Erfurter Petersberg (2003) S. 71-78, in: Rätselhafte Wallmauern - Die Wallmauern der Festung Rosenberg, Kronach, im Brennpunkt wissenschaftlicher Neugier; Sonderheft, Kronach: Verein 1000 Jahre Kronach, 2003

GROBE, Karsten: Interessante Entdeckung auf dem Erfurte Petersberg; Festungsjournal 13, 2001, 13 ff. Seiten

GROBE, Karsten: Interessante Entdeckung auf dem Erfurte Petersberg; Festungsjournal 13, 2001, 13 ff. Seiten

GROBE, Karsten: Bau und festungsgeschichtliche Besonderheiten der Zitadelle Petersberg in Erfurt vom 17. B zum 19. Jahrhundert; S. 31-48, in: HILLLEMEIER, Bernd (Hrsg.): Erhalt und Nutzung historischer Zitadellen; Mainz: Verlag Philipp von Zabern, 2002, 365 Seiten

GROBE, Karsten: Zitadelle Petersberg, Erfurt - Kurzer baugeschichtlicher Abriß; in: Schriftenreihe Festungsforschung 12 (1993) S. 85-98

GROBE, Karsten: Zitadelle Petersberg - Zwingberg und Festung; Erfurt: Druckhaus Erfurt, 1992

GROBE, Karsten: Wasserversorgung von Kloster und Zitadelle auf dem Erfurter Petersberg; S. 55-68, in: BÜREN, Guido von (Hrsg.): Festungsbaukunst in Europas Mitte - Festschrift zum 30-jährigen Bestehen der Deutschen Gesellschaft für Festungsforschung; Festungsforschung, Band 3, Regensburg: Schnell- und Steiner-Verlag, 2011

GUTSCHE, Willibald: Die Geschichte der Cyriaksburg; in: Aus der Vergangenheit der Stadt Erfurt, Band 1 (1955) S. 51-62

GUTSCHE, Willibald: Der Kulturpark Cyriaksburg in Erfurt und seine Geschichte; in: Aus der Vergangenheit der Stadt Erfurt, Sonderheft (1956)

GUTSCHE, Willibald: Zur Geschichte der Cyriaksburg; in: Aus der Vergangenheit der Stadt Erfurt, Band 3 (1961) S. 89-95

GUTSCHE, Willibald (Hrsg.): Geschichte der Stadt Erfurt; Weimar: Hermann Böhlaus Nachfolger, 1986, 687 Seiten

HEMMANN, Thomas: Die Blockade von Erfurt [1813-1814]; S. 334-347, in: HEMMANN, Thomas; KLÖFFLER, Martin: Der vergessene Befreiungskrieg - Belagerte Festungen zwischen Memel und Rhein in den Jahren 1813-1814; Norderstedt: BOD (Books on Demand GmbH), 2018, 632 Seiten, ISBN 9783752882117 S. 334-347

HENKE, Adolph: Darstellung des Feldzuges der Verbündeten gegen Napoleon im Jahr 1814 bis zur Eroberung von Paris; Erste Abteilung - Feldzug der großen, der schlesischen und der Nord-Armee in Frankreich, Erlangen: Palm, 1814

HERZ, Gerhard: Erfurt; S. 21-52, in: NEUMANN, Hans-Rudolf (Hrsg.): Historische Festungen im Mittelosten der Bundesrepublik Deutschland; Historische Festungen der Bundesrepublik Deutschland, 2, Stuttgart: Franunhofer IRG Verlag, 2000, 243 Seiten

HEß, Ulrich: Entwicklung zur Industriestadt und zu einem Zentrum der Arbeiterbewegung (1871 bis 1897/98); in: Gutsche, Willibald: Geschichte der Stadt Erfurt, Kapitel IX (1986) S. 281-303

HEß, Ulrich: Bürgerliche-demokratische Revolution, Durchsetzung der kapitalistischen Gesellschaftsordnung und Gründung der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei (1848-1870); in: Gutsche, Willibald: Geschichte der Stadt Erfurt, Kapitel VIII (1986) S. 243-280

HEß, Ulrich: Weiter Entfaltung des Kapitalismus am Vorabend der Bürgerlich-demokratischen Revolution (1815-1847); in: Gutsche, Willibald: Geschichte der Stadt Erfurt, Kapitel VII (1986) S. 215

HOPP, Heike: Zitadelle Petersberg in Erfurt; in: Schriftenreihe Festungsforschung 13 (1997/98) S. 39-48

HÜHN, Georg Friedrich: Kurzgefasste Nachricht von der Belagerung, Blockade und Einzug der Königlich Preußischen Truppen in Erfurt.; Erfurt, 1839 - Vom 21sten Oktober 1813 bis zum 8ten Januar 1814. In einem Briefe als ein Journal abgefasst, und an einen vertrauten Freund abgesendet. Bei Gelegenheit der 25jährigen Jubelfeier neu abgedruckt

HUTH, R.: Die Citadelle Petersberg zu Erfurt. In, S.; in: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte und Altertumskunde von Erfurt Heft 29 (1908) S. 11-54

JANY, Kurt (Hrsg.): Die preußische Artillerie von ihrer Reformation 1809 bis zum Jahre 1816; Urkundliche Beiträge und Forschungen zur Geschichte des Preußischen Heeres, Heft 14-15, Berlin: Großer Generalstab, Kriegsgeschichtliche Abteilung II., 1909 - Reprint der Ausgabe, LTR-Verlag, Bad Honnef, 1983, Gefechtskalender und Belagerungen

KAISER, Klaus-Dieter: Erfurt, Napoleon und Preußen 1802 bis 1816. Erfurt: Verein für die Geschichte und Altertumskunde von Erfurt; in: Mitteilungen des Vereins für die Geschichte und Altertumskunde von Erfurt Heft 6 Kleine Schriften, Erfurt: ereins für die Geschichte und Altertumskunde von Erfurt e.V. (2002)

KAISER, Klaus-Dieter: Die Festung Erfurt zwischen der preußischen und französischen Inbesitznahme 1802-1806; in: Zeitschrift für Heereskunde 396 (2000) S. 41ff.

KAS: Utländska stads- och fästningsplaner; Stockholm: Riksarkivet: Krigsarkivet Stockholm, 2018, URL <https://sok.riksarkivet.se/> [07.12.2018]

KERCHNAWE, Hugo: Von Leipzig bis Erfurt: die Verfolgung der französischen Armee in den Tagen vom 18. bis 23. Oktober 1813.; Wien: L. W. Seidel & Sohn, 1906 - Sonderdruck aus den Mitteilungen des K.u.K. Kriegsarchivs Bd. 4 [1906], S. 373-516

KEYSER, F.: Erfurt belagert, unglücklich und von fremder Knechtschaft befreit; in: Erholungen: ein thüringisches Unterhaltungsblatt für Gebildete 3. Jg., Nr. 67-77 (1814) S. 265-268, 271-272, 276-279, 285-287, 289-291, 305-309, 31 315

LORENZ, H.: Die Blockade von Erfurt aus den Jahren von 1813 und 14; Erfurt: Selbstverlag, 1864

MALINOWSKY, Louis von; BONIN, Robert von: Geschichte der brandenburgisch-preußischen Artillerie; Dritter Theil, Berlin: Duncker & Humblot, 1842, 839 Seiten - Reprint, LTR Verlag, Wiesbaden 1982 S. 536

MORTONVAL; GUESDON, Alexandre Fursy; LESKE, Carl Wihelm (Hrsg.): Die Feldzüge in Frankreich, in den Jahren 1814 und 1815; Allgemeine Geschichte der Kriege der Franzosen und ihrer Alliierten, Erstes Bändchen, Darmstadt 1826 - aus dem Französischen S. 191

MÜLLER, J. P.: Erfurt unter französischer Oberherrschaft vom 16. Oct. 1806 bis den 6. Jan. 1814: Ein actenmäßiges Gemälde der Leiden, Erpressungen, Misshandlungen und Betrügereien, die diese Provinz, während den sieben Jahre erduldete.; Erfurt, 1814

MÜLLEROTT, Hansjürgen: Vom Cyriakskloster zur Cyriaksburg: Paulskloster - Cyriakskloster - Cyriaksburg Stadtgeschichte - Festungsgeschichte - Gartenbau-Ausstellungen; Arnstadt: Thüringer Chronik Verlag, 1991, ISBN 3-910132-04-9

Die Blockade von Erfurt. :; Erfurt: J. D. Weimar, 1814

Französische Verwüstungen in der Stadt Erfurt und auf dem Lande; Weimar: Landes-Industrie-Comptoir, 1814 - eilabdruck aus Oergel, u.a. Skizze

NAPOLÉON IER: Notes relatives aux Citadelles: Au sujet d' Erfurth.; in: Spectateur militaire Bd. 30 (1841) S. 665-672

NEUMANN, Hartwig: Das Zeughaus - Die Entwicklung eines Bautyps von der spätmittelalterlichen Rüstkammer zum Arsenal im deutschsprachigen Bereich vom XV. bis XIX. Jahrhundert; Bildband II, Koblenz: Bernard & Graefe Verlag 1990, 375 Seiten, ISBN 3-7637-5876-3

NEUMANN, Hartwig: Das Zeughaus - Die Entwicklung eines Bautyps von der spätmittelalterlichen Rüstkammer zum Arsenal im deutschsprachigen Bereich vom XV. bis XIX. Jahrhundert; Teil I: Textband, Bonn: Bernard & Graefe Verlag, 1992, 271 Seiten, ISBN 3-7637-5875-5 S. 248

NEUMANN, Hartwig: Festungsbaukunst und Festungsbautechnik- Wehrbauarchitektur in Deutschland vom 15. bis 20 Jahrhundert - Mit einer Bibliographie deutschsprachiger Publikationen; Bernard & Graefe, 1987, 440 Seiten, ISBN 3-7637-5839-9 S. 322

OERGEL, G.: Etwas über Erfurt während der französischen Herrschaft; in: Nemesis Jg., I. Bd., 109-118 (1814) S. 334-365, 446-465

ORTH, Siegfried: Das Peterstor; in: Kulturspiegel Erfurt (1956) S. 3

PALMOWSKI, Frank: Die Belagerung von Erfurt. Ihre Spuren 1813 bis 2013; Erfurt: Sutton Verlag, 2013, ISBN 978-3-95400-252-8

PEINHARD, Helmut: Wehrhaftes Erfurt - Die mittelalterlich Stadtbefestigung; Rudolstadt/Jena, 1996, 139 Seiten

PLOTHO, Carl von: Der Krieg in Deutschland und Frankreich in den Jahren 1813-1814; Dritter Theil oder Zeitraum vom Januar 1814 bis zum Frieden von Paris, Berlin: Carl Friedrich Amelang, 1817, 527 Seiten - mit 25 Beilagen und einem Plan von Wittenberg S. 500-502

PLOTHO, Carl von: Der Krieg in Deutschland und Frankreich in den Jahren 1813 und 1814 oder Zeitraum vom 10ten August bis Ende Dezember 1813; Band II, Berlin: Carl Friedrich Amelang, 1817, 557 Seiten - mit 29 Beilagen u. 171 S. (Beilagen). Sechzehntes Kapitel mit den blockierten und belagerten Festungen

R., F.: Napoleon et les places d'Allemagne en 1813.; in: Revue d'histoire rédigée à l'État-major de l'armée (1911) - 1911, Vol. 41 (1911), No. 123 (Mars): pp. 449-477, Vol. 42 (1911), No. 124 (Avril): pp. 102-127, Vol. 42 (1911), No. 125 (Mai): pp. 267-294, Vol. 43 (1911), No. 127 (Juillet): pp. 84-112, Vol. 43 (1911), No. 127 (Juillet): pp. 84-112, Vol. 43 (1911), No. 128 (Août): pp. 258-293

RAHDEN, Wilhelm Baron von: Wanderungen eines alten Soldaten; ERster Teil, Berlin: Alexander Duncker, 1846

RAU, Karl Ferdinand von; CRONENTHAL, Hänel von: Der Krieg der Verbündeten gegen Frankreich in den Jahren 1813, 1814 und 1815; Band 3, Berlin: Maurer, 1846 - als Erläuterung, welche die Schlachtplane jenes Krieges darstellen. Anhang mit Belagerungen 1813-1815. S. 128-129

SCHÖNEBURG, Gerd: Geschichte der Festung Erfurt; in: Stadt und Geschichte 8 (2000) S. 28

SCHÖNING, Kurd-Wolfgang von: Historisch-biographische Nachrichten zur Geschichte der Brandenburgisch-Preußischen Artillerie – aus Original-Rapporten zusammengestellt; Berlin: Ernst-Siegfried Mittler, 1845 S. 393

SEYDEL, Samuel F.: Nachrichten über vaterländischen Festungen und Festungskriege von der Eroberung und Behauptung der Stadt Brandenburg bis auf gegenwärtige Zeiten; 3. Theil, Praktische Uebungen der preussischen Festungskrieger: bei Angriff und Vertheidigung fester Plätze in Sachsen, Böhmen, Preussen, Schlesien, am Rhein, in Westfahlen, Mähren, Pommern, an der Weser, in Thüringen und in der Mark 1745-1763, Leipzig: Darrmann, 1821 S. 302ff.

SPORSCHIL, Johann: Der Feldzug im Jahre 1813; Band 4, Braunschweig: George Westermann, 1845 - Von der Schlacht von Leipzig bis zum Übergange über den Rhein - Vorrücken der böhmischen Armee an den Rhein - Unternehmungen der Nordarmee - Feldzug des Generals Bülow in Holland - Der Festungskrieg in Deutschland S. 276

STADTARCHIV ERFURT: Festungspläne Erfurt; 11-/XZ B Br, 114 und 115, o.J. [nichtgedruckte Quelle]

TUNNAT, Jens: Die Verwendung von Eisen und Beton bei der letzten Verstärkung der Festung Erfurt ab 1865; in: Fortifikation 16 (2002) S. 45-72

VOLKMANN: Geschichte des Magdeburgischen Pionier-Bataillons Nr. 4. 1813 bis 1887; Berlin: Mittler & Sohn, 1888 S. 26

VOLLRATH, Emil: Die Festungswerke Erfurts; in: MGAE 22 (1901) S. 41

WALTER, Karl-Heinz: Zitadelle Petersberg Erfurt - Sanierung eines Festungsareals über ABM-Projektgruppen; S. 101-116, in: HILLLEMEIER, Bernd (Hrsg.): Erhalt und Nutzung historischer Zitadellen; Mainz: Verlag Philipp von Zabern, 2002, 365 Seiten

WIKIPEDIA: Belagerung von Erfurt (1813); 2015, URL <https://de.wikipedia.org/wiki/Belagerung_von_Erfurt_%2813%29> [27.12.2015]

99867 Gotha

1640 - 1918 Residenzstadt

BURG GRIMMENSTEIN

1547	Erste Zerstörung der Burg Grimmenstein
bis 1554	Wiederaufbau der Burg Grimmenstein
ab 1567	Schleifung der Burg Grimmenstein
1632	Großer Stadtbrand
1991	ZUSTAND eingeebnet

SCHLOß FRIEDENSTEIN

Befestigtes Schloß
Rudolfi; Teiner
Nutzung: Museum;

1643 - 1655	Bau an Stelle der alten Burg Grimmenstein
ab 1990	Ausgrabung einer Bastion
1991	ZUSTAND erhalten

HOPF, Udo: Das Defensionssystem in den Eskarpenmauern von Schloss Friedenstein zu Gotha (2003) S. 97-114, in: Rätselhafte Wallmauern - Die Wallmauern der Festung Rosenberg, Kronach, im Brennpunkt wissenschaftlicher Neugier; Sonderheft, Kronach: Verein 1000 Jahre Kronach, 2003

HOPF, Udo: Die Kasematten von Schloss Friedenstein zu Gotha; in: Festungsjournal 18 (2002) S. 20 ff.

HOPF, Udo: Die Fortifikation von Schloss Friedrichstein zu Gotha - Zur Freilegung und Untersuchung der Kasematten der Nordostbastion; S. 35-72, in: Gothaisches Museumshandbuch; Rudolstadt, 2003

KETTLITZ, Eberhardt: Friedenstein/Grimmenstein/Friedrichswerth/Herbsleben; in: Festungsjournal 20 (2003) S. 15

MEYER, Werner: Europas Wehrbau; Frankfurt/Main: Verlag Wolfgang Weidlich, 1973, 159 Seiten, ISBN 3-8035-0353-1

Mit Gott für Fürst und Vaterland - Das Militär mitteldeutscher Kleinstaaten im 19. Jahrhundert - Ausstellung der Stiftung Schloss Friedenstein; in: Festungsjournal 25 (2005) S. 9

NEUMANN, Hartwig: Das Zeughaus - Die Entwicklung eines Bautyps von der spätmittelalterlichen Rüstkammer zum Arsenal im deutschsprachigen Bereich vom XV. bis XIX. Jahrhundert; Teil I: Textband, Bonn: Bernard & Graefe Verlag, 1992, 271 Seiten, ISBN 3-7637-5875-5 S. 248

NEUMANN, Hartwig: Festungsbaukunst und Festungsbautechnik- Wehrbauarchitektur in Deutschland vom 15. bis 20 Jahrhundert - Mit einer Bibliographie deutschsprachiger Publikationen; Bernard & Graefe, 1987, 440 Seiten, ISBN 3-7637-5839-9 S. 213

NEUMANN, Hartwig: Das Zeughaus - Die Entwicklung eines Bautyps von der spätmittelalterlichen Rüstkammer zum Arsenal im deutschsprachigen Bereich vom XV. bis XIX. Jahrhundert; Bildband II, Koblenz: Bernard & Graefe Verlag 1990, 375 Seiten, ISBN 3-7637-5876-3

99439 Großobringen

siehe auch Mellingen
siehe auch Weimar

SCHANZE VON GROßOBRINGEN

	Altniederländische Manier: Bastioniertes Pentagon
1617 - 1618	Bau unter Herzog Wilhelm IV
2009	ZUSTAND erhalten; Bodendenkmal

HÄNSE, G.: Die Flurnamen des Stadt- und Landkreises Weimar; Berlin 1970 S. 140 ff.

TIMPEL, W.; GRIMM, P.: Die ur- und frühgeschichtlichen Bodendenkmäler des Kreises Weimar; Weimar, 1975

TRAUTERMANN, G.: Die Wüstungen um Weimar; Weimar, 1934 S. S. 84

06577 Heldrungen

WASSERBURG HELDRUNGEN; Festung Heldrungen

	Bastioniertes Schloß
	Nutzung: Museum;
	Gelebte Geschichte: *
	Touristik: *
13. Jhdt.	Bau der Kernburg
1. Hälfte 16. Jhdt.	Ausbau zur Festung
1512 - 1519	Neubau des Schlosses
1518 - 1519	Neubau der Rondellbefestigung
1525	Thomas Münzer eingekerkert und gefoltert
1546	Einnahme durch Kurfürst Johann Friedrich im Schmakaldischen Krieg
1547	Einnahme durch Herzog Moritz von Sachsen
1623	Inbesitznahme durch Kurfürst Johann Georg I. von Sachsen
1645	Zerstörung nach der Eroberung durch schwedische Truppen
1664 - 1668	Wiederaufbau nach italienisch-französischer Manier
1815	Im preußischen Besitz
1860	Aufhebung der Festungseigenschaft
2. Hälfte 20. Jhdt.	Abtragung des Ravelins vor dem Tor
ab 1974	Restauration
ab 1990	restauriert

> Bastionärbefestigung

	Neuniederländische Manier:
	Richter, Johann Moritz
	August von Sachsen-Weißenfels
1664 - 1668	Bau
1860	Ende der militärischen Nutzung
1991	ZUSTAND erhalten

> Rondellbefestigung

	Graf Ernst von Mansfeld
1518 - 1519	Bau
1991	ZUSTAND erhalten

FRICKE, R.: Neues über den Pulverturm; in: Kultur und Heimat 6 (1960) S. 261

KLATT, Artur; TRINKS, Gerhard: Aus der Geschichte der Wasserburg Heldrungen; Heldrungen, 1975

KLAUS-MARTIN BRESGOTT: Wasserburg Heldrungen; Der Historische Ort, 98, Berlin: Kai-Homilius-Verlag, ca. 2000

NEUMANN, Hartwig: Festungsbaukunst und Festungsbautechnik- Wehrbauarchitektur in Deutschland vom 15. bis 20 Jahrhundert - Mit einer Bibliographie deutschsprachiger Publikationen; Bernard & Graefe, 1987, 440 Seiten, ISBN 3-7637-5839-9 S. 216

REXHÄUSER, Ralf: Festung Heldrungen; in: Am Wall 112 (2020) S. 11-15

ROCH, Irene: Zur Stellung der Festungen Mansfeld und Heldrungen im frühneuzeitlichen Festungsbau; in: Schriftenreihe Festungsforschung 12 (1993) S. 57-68

ROCH, Irene: Schloss Heldrungen; 2. Auflage Leipzig: E. A. Seemann Verlag, 1989, 16 Seiten, ISBN 3-363-00433-8

ROCH, Irene: Schloss Allstedt und Festung Heldrungen als Gedenkstätten des deutschen Bauernkrieges in Thüringen; in: Mrusek, Hans-Joachim: Architektur in Thüringen, Stenda Winckelmann-Gesellschaft (1982) S. 110-119

SCHMIDT, Reinhard: Zur Geschichte des Schlosses und de Festung Heldrungen im dreißigjährigem Krieg und in den Jahren des Wiederaufbaus seit 1663; Festungsjournal 13, 2001, 17 ff. Seiten

SCHMITT, Reinhard: Eine bisher unbekannte Ansicht des Schlosses Heldrungen vom 16. Juli 1664 – Quellen zur Zerstörung der Festung im Dreißigjährigen Krieg und zum Wiederaufbau; in: Burgen und Schlösser in Sachsen-Anhalt 7 (1998) S. 135-158

SCHMITT, Reinhard: Schloss und Festung Heldrungen; Große Baudenkmäler, Heft. 488, München/Berlin, 1993

SCHMITT, Reinhard: Bauarchäologische Forschungen auf den Burgen Querfurt, Neuenburg/Freyburg und Heldrungen; S. 138-151, in: ROCH, Irene (Hrsg.): Beiträge zur Burgenforschung. Hermann Wäscher zum 100. Geburtstag; Martin Luther-Universität Halle-Wittenberg. Wissenschaftlich Beiträge, 24, H 12, Halle/Saale, 1989

WÄSCHER, Hermann: Feudalburgen in den Bezirken Halle und Magdeburg; Berlin, 1962

99955 Herbsleben

SCHLOß HERBSLEBEN

2003	ZUSTAND unbekannt

HOPF, Udo: Die Schlossruine in Herbsleben; in: Festungsjournal 18 (2002) S. 24 ff.

07743 Jena

14. Oktober 1806	Napoleonische Kriege Doppel-Schlacht bei Jena-Auerstedt

MITTELALTERLICHE STADTBEFESTIGUNG

15. Jhdt. - 16. Jhdt.	Bau
2003	ZUSTAND unbekannt

SCHLOß JENA

15. Jhdt. - 16. Jhdt.	Bau
16. Jhdt. - 18. Jhdt.	Umbau, Erweiterung
1991	ZUSTAND erhalten

> Pulverturm

2003	ZUSTAND unbekannt

KAS: Utländska stads- och fästningsplaner; Stockholm: Riksarkivet: Krigsarkivet Stockholm, 2018, URL <https://sok.riksarkivet.se/> [07.12.2018]

LETTOW-VORBECK, Oscar von: Jena und Auerstedt; Erster Band., 2. Auflage 1899, 451 Seiten - mit 1 Übersichtsskizze, 3 Schlachtplänen und 18 Skizzen, Karten, Skizzen und Pläne mehrfach gefaltet. Anlagen, in: LETTOW-VORBECK, Oscar von: Der Krieg von 1806 und 1807; Band 1-4, 1. und 2. Auflage Berlin: Mittler & Sohn, 1899-1896

MÜHLMANN, Ottogerd: Der Jenaer Pulverturm; in: Burgen und Schlösser 1 (1976) S. 30-33

NEUMANN, Hartwig: Festungsbaukunst und Festungsbautechnik- Wehrbauarchitektur in Deutschland vom 15. bis 20 Jahrhundert - Mit einer Bibliographie deutschsprachiger Publikationen; Bernard & Graefe, 1987, 440 Seiten, ISBN 3-7637-5839-9 S. 208

PLATEN, Michael; BAUER, Joachim: Die mittelalterliche Stadtbefestigung Jenas und die Ergebnisse neuerer Untersuchungen; in: Wissenschaftl. Zeitschrift d. F.-Schiller-Universität Jena 5/6 (1985) S. 582-591

04928 Kahla

BURG KAHLA

15. Jhdt.	Bau ?
16. Jhdt.	Schleifung, Abtragung
2003	ZUSTAND unbekannt

MITTELALTERLICHE STADTBEFESTIGUNG

ca. 15. Jhdt. - 17. Jhdt.	Bau
2003	ZUSTAND unbekannt

HAUFSCHILD, Kurt: Leuchtenburg. 1227 Luchtinberge, 1333 Luchinbg, 1503 Luchtenburgk; Seitenroda, 1983

99441 Mellingen

bei Großobringen

SCHANZE

	Köttendorf
	Kommentar: Turmhügel mit Schanze?
17. Jhdt.	Bau
2003	ZUSTAND unbekannt

TIMPEL, W.; GRIMM, P.: Die ur- und frühgeschichtlichen Bodendenkmäler des Kreises Weimar; Weimar, 1975

38723 Neustadt/Harz

BURG HOHNSTEIN

bis 1636	Bau eines Bollwerks zur Torflankierung
1636	Brand, nicht wieder aufgebaut
2003	ZUSTAND Ruine

07407 Rudolstadt

HEIDECKSBURG; Schloss Heidecksburg

	Erhaltung: des Renaissanceschlosses: Alte Wache an der Stadtseite, ein Figurenportal am Nordflügel
	Gelebte Geschichte: *
	Nutzung: Thüringer Landesmuseum
13. Jhdt.	Gründung der Burg
ab 1517	Verstärkung der Wallanlagen?
ca. 1540	Bau des dreiflügeligen Renaissanceschlosses
ab 1571	ständige Residenz der Schwarzburger Graf
1710 - 1918	Residenz der Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt
1735	Renaissanceschloss durch Brand zerstört
ab 1735 - 1786	Neubau des Schlosses durch Christoph Knöffel, der durch Gottfried Heinrich Krone abgelöst wurde
2003	ZUSTAND vollständig erhalten

NEUMANN, Hartwig: Das Zeughaus - Die Entwicklung eines Bautyps von der spätmittelalterlichen Rüstkammer zum Arsenal im deutschsprachigen Bereich vom XV. bis XIX. Jahrhundert; Teil I: Textband, Bonn: Bernard & Graefe Verlag, 1992, 271 Seiten, ISBN 3-7637-5875-5 S. 249

07427 Schwarzburg

BURG

16. Jhdt.	Bau ?
1664 - 1682	Umbau
2003	ZUSTAND teilweise Ruine

ZEUGHAUS

2003	ZUSTAND unbekannt

NEUMANN, Hartwig: Das Zeughaus - Die Entwicklung eines Bautyps von der spätmittelalterlichen Rüstkammer zum Arsenal im deutschsprachigen Bereich vom XV. bis XIX. Jahrhundert; Teil I: Textband, Bonn: Bernard & Graefe Verlag, 1992, 271 Seiten, ISBN 3-7637-5875-5 S. 249

OSSBAHR, Carl Anton: Das Fürstliche Zeughaus in Schwarzburg; Schwarzburg: Fürstliches Zeughaus Schwarzburg, 1895

07768 Seitenroda

LEUCHTENBURG

1456	Bau
1552 - 1563	Verstärkung
1640	Vergeblich von kaiserlichen Truppen belage
1699 - 1702	Verstärkung
2003	ZUSTAND unbekannt

98617 Untermaßfeld

bei Meiningen

BURG

	Nutzung: Justizvollzugsanstalt
1538	Bau der Batterietürme
2003	ZUSTAND unbekannt

99310 Wachsenburg

BURG

1. Viertel 18. Jhdt.	Bau ?
1710	Ausbau zur kleinen Festung?
2003	ZUSTAND unbekannt

99423 Weimar

1250	Stadtrechte

16. Jhdt.	Erweiterung der Mittelalterlichen Stadtbefestigung

ENCEINTE

ca. 16. Jhdt.	Bau
1757	Beginn der Entfestigungsarbeiten
1800	Abbruch des Jakobstores
1991	ZUSTAND wenig erhalten

> Bücherturm

	Lage: ehem. Schweinemarkt, am Grünen Schloß
1825	Umbau, Erweiterung
2003	ZUSTAND unbekannt

> Kasseturm

2003	ZUSTAND unbekannt

STADTSCHLOß WEIMAR

ab 1774	Bau
1803	Bezug des neuen Stadtschlosses
ab 1913	Umbau, Erweiterung
2000	erhalten
2003	ZUSTAND unbekannt

WILHELMSBURG

1618 - 1660	Bau
2. August 1618	Brand der Burg
6. Mai 1774	Brand der Wilhelmsburg
2000	ZUSTAND eingeebnet ?

KAS: Utländska stads- och fästningsplaner; Stockholm: Riksarkivet: Krigsarkivet Stockholm, 2018, URL <https://sok.riksarkivet.se/> [07.12.2018]

NEUMANN, Hartwig: Das Zeughaus - Die Entwicklung eines Bautyps von der spätmittelalterlichen Rüstkammer zum Arsenal im deutschsprachigen Bereich vom XV. bis XIX. Jahrhundert; Teil I: Textband, Bonn: Bernard & Graefe Verlag, 1992, 271 Seiten, ISBN 3-7637-5875-5 S. 250

SEIDEL, Gerd; STEINER, Walter: Baustein und Bauwerk in Weimar; Tradition und Gegenwart - Weimarer Schriften, Nr. 32, Weimar: Rat der Stadt Weimar, 1988, 96 Seiten, ISBN 3-910053-08-4

TIMPEL, W.; GRIMM, P.: Die ur- und frühgeschichtlichen Bodendenkmäler des Kreises Weimar; Weimar, 1975

Bundesland Thüringen Stand: 16.11.2023

Erläuterungen

1. Blockade:
2. Blockade:
3. Blockade:
30-jähriger Krieg: Dreißigjähriger Krieg 1618-1648
7-jähriger Krieg: Siebenjähriger Krieg 1756-1763
Abzug: Räumung einer Festung
Adresse: Straße mit Hausnummer
Angriff:
Architekt: Leitender Ingenieur
Armierung: Festung in verteidigungsfähigen Zustand bringen; Bewaffnen der Anlage
Aufhebung: der Festungseigenschaft; Streichung aus der Liste der aktiven Festungen
Auflassung: Preisgabe der Anlage, keine weitere Unterhaltung des Bauwerks
Ausfall:
Bau: Errichtung der Anlage
Bauherr: Auftraggeber, wie z.B. der Landesherr
Baumeister: leitender Ingenieur
Bauweise: Befestigungsmanier
Befehl:
Befreiungskriege: Krieg 1813-1815
Beginn:
Belagerung: Blockade, Förmlicher oder gewaltsamer Angriff
Beobachtung: Obersvation einer Festung mit schwachen Kräften
Berennung: Besetzung des Vorfelds einer Festung bis hin zum Glacis
Besetzung: Kamfplose Einnahme einer Festung
Bewaffnung: Geplante Bewaffnung bei einer Armierung
Blockade:
Bombardierung:
Demolition: Abtragen der Festungswerke
Deutsch-franz. Krieg: Deutsch-französischer Krieg 1870-71
Eigentümer: Derzeitg bekannter Besitzer
Einigungskrieg 1864: Deutsch-dänischer Krieg
Einigungskrieg 1866: Preußisch-österreichischer Krieg
Einnahme:
Einschließung: Unterbrechung der Kommunikation
Ende:
Entfestigung: Schleifung einer Festung
Erhaltung: Gesamte Erhaltung der Anlage
Erstürmung: Ersteigung einer Festung über ihre Gräben und Wälle

(c) Datenbank DBF+LIT, Martin Klöffler, 19. erweiterte und korrigierte Auflage (2024)

Förmliche Belagerung: Ingenieurtechnischer oder artilleristischer Angriff auf eine Festung

Funktion: Taktische und/oder strategische Aufgabe der Befestigung(en)

Gefecht:

Gelebte Geschichte: Bewertung für Living-History-Projektmit ein bis drei Sternchen

Handstreich: Gewaltsamer Angriff, Überfall oder Ersteigung

Kapitulation: vertragliche Vereinbarung zur Übergabe der Festung

Karte: Angaben zur Kartographischen Darstellung

Kommentar: Allgemeine Bemerkung

Kontakt: Kontaktadresse bei Besuchen

Lage: Allgemeine Lagebeschreibung im Gelände

Napoleonische Kriege: Koalitionskriege 1792-1815

Nutzung: Aktuelle Nutzung

Räumung: Kampflose Aufage einer Festung

Rekonstruktion:

Retablierung: Wiederherstellung der Festungswerke

Revolutionskriege: Koalitionskriege 1792-1800

Schlacht:

Schleifung: Abtragen der Wälle, Sprengen der Hohlbauten, Auffüllen der Gräben

Seeschlacht:

Touristik: Gesamtbewertung der Anlage mit Erhaltung, Nutzung, Zugang, musealer Aufbereitung mit ein bis drei Sternchen

Übergabe: an die Belagerer nach der Kapitulation

Überumpelung: Überfall auf eine Festung

Verfall: Fehlende Instandhaltung einer Anlage

Verproviantierung: Versorgung mit Lebensmitteln im Fall einer drohenden Belagerung

Waffenstillstand:

Zerstörung: Demolierung in Kampfhandlungen

Zugang: für Besichtigungen

Zustand: Allgemeine Beschreibung des aktuellen Zustands

(c) Datenbank DBF+LIT, Martin Klöffler, 19. erweiterte und korrigierte Auflage (2024)